

## INTERNET-RECHT

### I. EINLEITUNG

### II. DIE GESCHICHTE DES INTERNETS UND DIE ÖFFENTLICHEN VERHAELTNISSE IN UNSEREM LAND

#### A. DIE GESCHICHTE DES INTERNETS UND EINIGE BEGRIFFE

#### B. DIE BEZIEHUNG ZWISCHEN DEM INTERNET UND DEN ÖFFENTLICHEN BEHÖRDEN IN UNSEREM LAND UND DIE GRUNDGESETZLICHEN ORDNUNGEN

1. Internet - Rat
2. Telekommunikationsunternehmen und das Forschungsministerium
  - a. Telegramm - und Telefongesetz
  - b. Gesetze bezüglich der Gewährleistung der globalen Dienstleistung
  - c. Ordnungen bezüglich der Unternehmen und Leistungen der Richtlinien
  - d. Verpflichtungen und Verwaltungsstrafen
3. Oberrat für Radio- Fernsehen
4. Oberrat für Kommunikation

### III. INTERNET ALS PERSÖNLICHES KOMMUNIKATIONSMITTEL

### IV. INTERNET -ÜBERTRAGUNG

### V. DIE LAGE BEZÜGLICH DER INTERNET BENUTZUNG UND ÜBERTRAGUNG IN UNSEREN GESETZEN

#### A. INFORMATIKDELIKTE

1. Informatikdelikte im Türkischen Strafgesetz

Straftat über die Eindringung und Verbleibung in Informatiksystemen

Die Behinderung, Störung, des Systems, Daten-Löschung- und Veränderungsdelikte

Straftaten bezüglich Banken und Kreditkarten

2. Die Informatikdelikte und Ordnungen im Urheberrechtgesetz

#### B. WIDERSPRÜCHE GEGEN DAS RECHT SOWIE DIE STRAFTATEN DIE DURCH DAS INTERNET ENTSTEHEN IM TÜRKISCHEN STRAFGESETZ UND IN EINIGEN PRIVATGESETZEN

1. Türkisches Strafgesetz

Straftaten bezüglich der Kommunikationsfreiheit

Beeinträchtigungsdelikte bezüglich der Geheimhaltung des Privatlebens

Straftaten bezüglich der persönlichen Daten

Weitere Straftaten im Türkischen Strafgesetz die durch das Internet entstehen können

2. Straftaten in Privatgesetzen die durch das Internet entstehen können

### VI. ELEKTRONISCHER HANDEL

Elektronische Unterzeichnung

#### A. VERTRAGSABSCHLUSS IM INTERNET

#### B. BEWEIS UND FORMPROBLEME BEI VERTRÄGEN

#### C. DER KONSUMENTENSCHUTZ IM ELEKTRONISCHEN HANDEL

1. Verträge mit Abständen
2. Konsumentenrechte bei mangelhaften Waren und Diensten
3. Konsumentenverträge mit widerrechtlichen Bestimmungen
4. Verschiedene Verkaufsarten und Konsumentenrechte
5. Verfahren die bei Unstimmigkeiten von Konsumenten zu verfolgen sind

#### D. DIE AUSÜBUNG DER VERPFLICHTUNGEN DES VERKÄUFERS IM ELEKTRONISCHEN HANDEL

- E. DEBETZAHLUNG DES KAEUFERS IM ELEKTRONISCHEN HANDEL
- F. DURCHZUFÜHRENDES RECHT IM INTERNET
- G. INTERNET UND WERBUNGEN IM E-HANDEL
- H. UNLAUTERE KONKURRENZ
- VII. GESITIGE RECHTE UND INTERNET
  - A. WERK, ANSPRUCHBERECHTIGUNG UND RECHTE IM INHALT DES INTERNETS
    - 1. Die Präsentation des Werkes im Internet nach der Zulassung des Anspruchberechtigten
    - 2. Die Präsentation des Werkes im Internet ohne der Zulassung des Anspruchberechtigten und die gesetzlichen Instanzenwege
  - B. SCHUTZ DER GEISTIGEN RECHTE UND DIE STAATLICHEN PRIVATRECHTE
- VIII. MEINUNGEN ÜBER EINIGE RECHTSPROBLEME DIE BEI DER DURCHFÜHRUNG ENTSTEHEN
  - A. DOMAIN NAME
  - B. LINK- VERKNÜPFUNG
  - C. PERSÖNLICHE DATEN
  - D. DIE STAATLICHE BEOBACHTUNG BEZÜGLICH DER INTERNET KOMMUNIKATION
- IX. INTERNET UND PERSONALITAETSRECHTE
  - A. DIE PERSONALITAETSRECHTE
    - 1. Körperliche Rechte
    - 2. Geistige Rechte
  - B. WIDERSTREITLICHE RECHTSBESTIMMUNGEN IN ANBETRACHT DER PERSONALITAETSRECHTE BEI INTERNET ÜBERTRAGUNGEN
    - 1. Bestimmungen bezüglich der Übertragungsinhalte
    - 2. Die Bestimmungen bezüglich des Übertragungsservers
    - 3. Die Zustimmung der Person ist erforderlich, wenn diese Person als Thema bei der Übertragung gilt
    - 4. Durch Übertragungen sollten keine offiziellen Aufgaben erfüllt werden
  - C. RECHTSWEGE GEGEN DIE INTERNET ÜBERTRAGUNG UND DEREN INHALT
    - 1. Gesetzliche Verteidigung und Zwangsläufigkeitsfall
    - 2. Antwort und Berichtigungsanträge
    - 3. Antrag an Überwachungsunternehmen
    - 4. Rechtsstreit Beantragung
      - a. Klage bezüglich Untersagung und Behinderung
      - b. Aufhebungsanklage
      - c. Feststellungsanklage
      - d. Anklage bezüglich körperliches Recht
      - e. Anklage bezüglich geistiges Recht
      - f. Anklage bezüglich Vorwurf und Urteilsübertragung
    - 5. Strafklagen Beantragung
      - a. Beleidigung
      - b. Verleumdung
- X. RECHTS- UND STRAFVERPFLICHTUNGEN BEI INTERNET ÜBERTRAGUNGEN UND EINIGE TECHNISCHEN GEGENSTAENDE

Einige Zustände die in Anbetracht des Türkischen Strafgesetzes die Bestrafung behindern

XI. BESCHLUSS

XII. INHALTSVERZEICHNIS